



Die Anreise am Freitag zum Hotel [Haus Muldenberg](#) war von kurzzeitigem Regen begleitet, was uns aber nicht störte. Die herzliche Aufnahme bei Frau Müller mit dem sehr reichlichen und schmackhaften Abendbrot entschädigte uns komplett.

Am Samstag ging es nach dem Frühstück in Richtung Bergwerk. Ein herrlicher Sonnenaufgang über den Fichtenwäldern und verschlafenen Tälern war eine Traumkulisse. Man konnte so manchen Blick in des romantische Vogtland erhaschen.

Pünktlich am Bergwerk angekommen, trafen wir zeitgleich mit der Truppe von Uwe+Silke zusammen. Ein herzliches Hallo und wir sahen alte bekannte Rollerfreunde wieder.

Die Eintrittskarten waren schnell gelöst, und genauso schnell tauschte jeder seinen Bikerhelm gegen eine „Bergmannschüssel“. Unter Anleitung fuhren wir sprichwörtlich in den Berg ein. 3km in der Grubenbahn, das war echt super und so manches Sitzfleisch wurde mächtig durchmassiert. Endlich am Unter-Tage-Bahnhof angekommen, hörten wir aufmerksam dem Bergführer zu und konnten uns von den harten Arbeitsbedingungen ein Bild machen. Die Technik wurde uns gezeigt, getestet und dadurch bekamen wir mal richtig was auf die Ohren. Jeder Biker hätte gern so einen Auspuffklang, na oder auch nicht...

Die Führung endete mit einer Lasershow und nach der Ausfahrt aus dem Berg traten wir bei Superwetter die Weiterfahrt an. In der Bergschmiede in Frohnau ([Bergschmiede und Pferdeköpfe Markus Röhling](#)) stärkten wir wie jedes Jahr unsere Mägen und nach dem obligatorischen Gruppenfoto ging es am Fichtelberg vorbei, wo wir uns am [Bikertreff Ehrenzipfel](#) von der Gruppe verabschiedeten.

Kaffeepause war angesagt und nachdem sich jeder gestärkt hatte fuhren wir unter der Tourführung von Mario über Waschleite – Stollberg – Autobahn wieder nach Hause. Wir Schipkauer sind dann gut, aber leicht genässt gegen 18:30 Uhr in heimatlichen Gefilden angekommen....

Danke an dieser Stelle für die Super Organisation an Uwe+Silke und an alle Teilnehmer!

Gruß Jörg





[\[Zeige Vorschaubilder\]](#)